



Zürich, 5. März 2009

Medienmitteilung

Leichte Zunahme der ausgestellten Ordnungsbussen im Jahr 2008

Die Stadtpolizei Zürich stellte 2008 rund 1.0 Million Ordnungsbussen aus. Das sind rund 26'000 mehr als im Vorjahr, jedoch weniger als in den Jahren 2005 und 2006. Die leichte Zunahme ist ausschliesslich auf Geschwindigkeitsübertretungen zurückzuführen. Die Anzahl der Rotlichtübertretungen war wie schon in den vergangenen Jahren rückläufig.

Im Jahr 2008 belief sich der Ertrag aus rund 1.0 Million ausgestellter Ordnungsbussen auf 69.2 Millionen Franken. Verglichen mit dem Vorjahr entspricht dies einer leichten, im natürlichen Schwankungsbereich liegenden Zunahme von 3.5 Millionen Franken (= rund 5 Prozent). Gegenüber dem für das Jahr 2008 budgetierten Betrag von 72.0 Millionen Franken ergibt sich eine Differenz von 2.8 Millionen Franken.

Bei insgesamt gleich bleibendem Verkehrsaufkommen an den 82 mittels automatischen Verkehrskontrollanlagen (AVK) überwachten Standorten wurde im Jahr 2008 eine leichte Zunahme der total erfassten Übertretungen (Geschwindigkeit, Rotlicht, Parkbussen, übrige Ordnungsbussen) von rund 2.5 Prozent registriert.

Weniger „Rotlichtsünder“ und weniger „Falschparkierer“

Erfreulicherweise ist beim Übertretungstatbestand „Nichtbeachten eines Lichtsignals“ ein Rückgang von 2.0 Prozent festzustellen. Bei falsch parkierten Fahrzeugen ist im Vergleich mit dem Jahr 2007 eine Fallreduktion um 3.0 Prozent zu verzeichnen.

Die geeigneten Standorte der AVK evaluiert die Stadtpolizei Zürich jeweils aufgrund der Verkehrsunfallstatistik und unter Berücksichtigung der Rückmeldungen aus der Bevölkerung. Unfallschwerpunkte können so entschärft und verkehrsreiche, gefährliche Standorte kontrolliert werden. 2008 waren 82 AVK in Betrieb; die Gesamtzahl der Anlagen wird auch im laufenden Jahr unverändert bleiben.

Die Stadtpolizei Zürich ist erfreut über den weiteren Rückgang bei der Anzahl der registrierten Rotlichtmissachtungen und setzt weiterhin alles daran, grösstmögliche Sicherheit für alle Verkehrsteilnehmenden in der Stadt Zürich zu gewährleisten.

Hinweise an die Medienschaffenden:

Beatrice Potisk, Chefin Zentralstelle für Verkehrs- und Ordnungsbussen (ZVO), steht von 15.30 und 16.30 Uhr für Fragen zur Verfügung. Kontakt über die Infostelle: 044 411 91 11. Auf der Website der Stadtpolizei ist die genaue Statistik der Ordnungsbussen 2008 publiziert: www.stadtpolizei.ch

Stadtpolizei Zürich
Chefin Infostelle

Susann Birrer